



Film+
c/o Schnitt Verlag
Am Malzbüchel 1
50667 Köln

Fon 0221.2858703
Fax 0221.9469852
www.filimpluskoeln.de
presse@filimpluskoeln.de

Im Schnitt die Besten

Vorjury gibt Nominierungen für den Schnitt Preis 2003 bekannt

»Die großen deutschen Publikumsfilme gehen, was den Umgang mit Schnitt betrifft, zur Zeit keine großen Risiken ein. Montagekonzepte mit Mut zur Innovation finden sich fast ausschließlich in unabhängigen Produktionen und Debüts, die sich dadurch in unterschiedlicher, aber immer außerordentlich spannender Weise von der gängigen Fernsehästhetik absetzen«, erklärte die Vorjury für den Schnitt Preis 2003 die Entscheidung. Das Gremium, bestehend aus sieben erfahrenen Editoren, hatte aus 14 deutschen Spielfilmen mit Kinostart zwischen dem 1. September 2002 und dem 31. August 2003 die Arbeiten von fünf Editoren ausgewählt, die nun ins Rennen um den Schnitt Preis gehen.

Die für den Schnitt Preis 2003 nominierten Editoren sind:

Florentine Bruck für »Planet der Kannibalen« (Regie: Hans-Christoph Blumenberg)

Jörg Hauschild für »Halbe Treppe« (Regie: Andreas Dresen)

Jens Klüber für »Mein Bruder der Vampir« (Regie: Sven Taddicken)

Renate Merck für »Scherbentanz« (Regie: Chris Kraus)

Hansjörg Weißbrich für »Lichter« (Regie: Hans-Christian Schmid)

Der von der Filmstiftung NRW mit 7.500 Euro dotierte Schnitt Preis zeichnet zum fünften Mal die künstlerisch beste Editoren-Leistung an einem deutschen Kinospielefilm aus und wird am 20. November gemeinsam mit der Jahresfilmprogrammprämie der Filmstiftung NRW vergeben.

Die Verleihung des Schnitt Preises bildet den Höhepunkt von **Film+**, dem Kölner Forum für die Bereiche Schnitt/Montage/Postproduktion (19. - 21. November). Film+ findet in diesem Jahr zum dritten Mal statt und wird von der Filmzeitschrift Schnitt in Zusammenarbeit mit der Filmstiftung NRW und der Stadt Köln veranstaltet.

Mit zahlreichen Screenings und Panels, dem Werkstattgespräch eines renommierten Regie-/Editoren-Duos und einer Hommage an das Lebenswerk eines verdienten Editoren fördert Film+ den Dialog zwischen den Filmkreativen untereinander sowie mit dem Publikum. Davon profitiert besonders der Nachwuchs, denn zahlreiche Fachleute sowie der in der Hommage geehrte Editor stehen im Rahmen eines eintägigen Workshops zur Verfügung der interessierten Jungeditoren.

Das genaue Programm von Film+ sowie die Zusammensetzung der siebenköpfigen Jury des Schnitt Preises wird innerhalb der nächsten Wochen bekannt gegeben.

Weitere Informationen unter www.filimpluskoeln.de

Pressekontakt: Kyra Scheurer, Telefon: +49 (221) 28 58 703, Telefax: +49 (221) 94 69 852, scheurer@filimpluskoeln.de



»Planet der Kannibalen«
(Schnitt: Florentine Bruck)



»Halbe Treppe«
(Schnitt: Jörg Hauschild)



»Mein Bruder der Vampir«
(Schnitt: Jens Klüber)



»Scherbentanz«
(Schnitt: Renate Merck)



»Lichter«
(Schnitt: Hansjörg Weißbrich)